



Hormeel[®] SNT

Mischung

Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Störungen im weiblichen Zyklus.

Gegenanzeigen:

Nicht anwenden während der Schwangerschaft.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden. Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Mädchen unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen:

Keine bekannt. Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

Warnhinweise:

Dieses Arzneimittel enthält 35 Vol.-% Alkohol.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, 3mal täglich 10 Tropfen.

Dauer der Behandlung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Hinweise für die Anwendung:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

Keine bekannt. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußerer Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum. Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung:

10 g (= 10,5 ml; 1 ml = 20 Tropfen) enthalten: Wirkstoffe: Sepia officinalis Dil. D6 0,5 g, Calcium carbonicum Hahnemanni Dil. D8 1,0 g, Conyza canadensis Dil. D3 0,5 g, Viburnum opulus Dil. D3 0,5 g, Cyclamen purpurascens Dil. D4 0,5 g, Strychnos ignatii Dil. D6 0,5 g, Myristica fragrans Dil. D6 1,0 g. Die Wirkstoffe 1 und 2 werden über die vorletzte Stufe mit gereinigtem Wasser und über die letzte Stufe mit Ethanol 30% (m/m), die Wirkstoffe 3 bis 7 werden über die vorletzte Stufe mit Ethanol 43 % (m/m) und über die letzte Stufe mit Ethanol 30 % (m/m) gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Ethanol 94 % (m/m), gereinigtes Wasser.

Packungsgrößen:

30 ml und 100 ml Mischung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information:

Dezember 2013




Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das natürliche Arzneimittel *Hormeel SNT* Mischung gekauft. *Hormeel SNT* ist ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

Hormeel SNT wird bei Störungen im weiblichen Zyklus angewendet.

Wie entstehen Zyklusstörungen?

Die hormonelle Steuerung der Monatszyklen spielt sich nach der ersten Regelblutung bis ins Erwachsenenalter ein und läuft in den Wechseljahren langsam aus, bis sich die Menstruation nach der letzten Regelblutung ganz einstellt. Kommt es während der fruchtbaren Jahre zu einem Ausfall eines Hormons oder stellt ein hormonbildendes Organ zu viel oder zu wenig eines hormonellen Botenstoffes her, treten Störungen im Stoffwechsel des Organismus auf. Störungen des Hormonhaushalts haben meist Auswirkungen auf den Monatszyklus und äußern sich in unterschiedlichen Menstruationsstörungen d. h. Abweichungen von Dauer und Verlauf des normalen Monatszyklus mit unterschiedlichen Beschwerden. Symptome können sich körperlich in Verkürzung oder Verlängerung des Zyklus, krampfartigen Unterleibsschmerzen während der Menstruation sowie zu starker oder zu schwacher Blutung zeigen. Das Allgemeinbefinden kann durch seelische Verstimmungszustände und nervöse Störungen wie z.B. migräneartige Kopfschmerzen vor und während der Menstruation beeinträchtigt sein.

Wie kann *Hormeel SNT* Ihnen helfen?

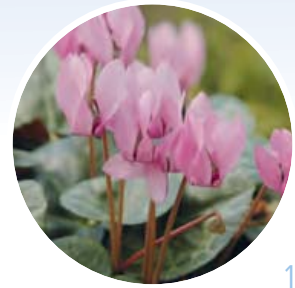
Hormeel SNT wirkt regulierend auf den weiblichen Zyklus und lindert mit seinen spezifischen Inhaltsstoffen Beschwerden wie Schmerzen und seelische Verstimmungen, die hormonell bedingt sein können.

Wie wirken die Bestandteile von *Hormeel SNT*?

Hormeel SNT ist ein homöopathisches Komplexmittel. Das heißt, verschiedene natürliche Inhaltsstoffe werden so kombiniert, dass sie sich in ihrer Wirkung ergänzen.

Cyclamen purpurascens (1) hat sich in homöopathischer Dosierung bei Regelstörungen bewährt. Auch *Sepia officinalis* und *Strychnos ignatii* lindern gemäß ihrem homöopathischen Arzneimittelbild Störungen

im Zusammenhang mit dem weiblichen Zyklus, insbesondere wenn seelische Verstimmungszustände und Unterleibskrämpfe hinzukommen. Die schmerzhafte Menstruation findet sich auch im homöopathischen Arzneimittelbild von *Viburnum opulus* (2). Fällt die Blutung besonders stark aus, reguliert *Conyza canadensis* in homöopathischer Dosierung den Blutfluss. Unterstützend wird *Calcium carbonicum Hahnemanni* allgemein bei chronischen Erkrankungen der Schleimhäute eingesetzt. *Myristica fragrans* (3) rundet die Komposition natürlicher Inhaltsstoffe ab, indem es nervöse Verdauungsbeschwerden in Zusammenhang mit dem weiblichen Zyklus lindert.



1



2



3

Was können Sie für Ihr Wohlbefinden zusätzlich tun?

- Eine gesunde und ausgewogene Ernährung kann Zyklusstörungen vorbeugen, insbesondere wenn ausreichend ungesättigte Fettsäuren wie z.B. Gamma-Linolensäure in Distel- oder Leinöl aufgenommen werden
- Das Hormonsystem reagiert empfindlich auf Stress. Gönnen Sie sich daher bei nervlicher Überlastung öfter eine Auszeit, um wieder regenerieren zu können
- Ein erholsamer Schlaf und viel Bewegung an der frischen Luft unterstützen ein ausgeglichenes funktionierendes Nerven- und Hormonsystem
- Wenn Sie zu Wassereinlagerungen vor und während der Menstruation neigen, ist salzarme Ernährung, verbunden mit wassertreibenden Tees, schon einige Tage zuvor hilfreich

Heel wünscht Ihnen gute Besserung!